

St. Johannes Baptist erinnert an den Neubau

Das Gotteshaus ist seit 50 Jahren ein Zufluchtsort

Beelen (wie). Am ersten Advent beginnt das neue Kirchenjahr. In diesem Jahr will die Kirchengemeinde St. Johannes Baptist das 50-jährige Bestehen der aktuellen Pfarrkirche mit besonderen Veranstaltungen feiern. Der Auftakt fand am Sonntag mit einem feierlichen Hochamt statt, zu dem Dr. Norbert Köster, Generalvikar im Bistum Münster, nach Beelen gekommen war.

In einem Jahr, genau am 25. November, wird er erneut an den Axtbach reisen. Dann jährt sich der Weihetag zum 50. Mal.

Die Kirche war am Sonntag voll besetzt. Die Beelener Vereine waren mit ihren Bannerabordnungen gekommen, der Kirchenchor unter Leitung von Thomas Waleczak sang die „Missa in D“ von Theodoro Salome. Die Sänger bekamen viel Lob. Reinhold Reiker begleitete den Gemeindegesang, und der junge Leon Kühnemeier erfreute mit einem Sololied zum Zwischengesang.

Pfarreitsvorsitzender Ulrich Schlingmann begrüßte zu Beginn des feierlichen Hochamts alle Anwesenden, unter ihnen auch den ehemaligen Beelener Pfarrer Johannes Schultewolter. Generalvikar Dr. Norbert Köster war gut vorbereitet. Er hatte in uralten Büchern geblättert und herausgefunden, dass die Chronisten bereits 1854 berichtet haben, in Beelen seien die Gotteshäuser bisher immer zu klein gewesen. „Vor 50 Jahren wollten die Beelener endlich eine Kirche haben, in der alle Bürger einen Platz finden“, sagte Köster. Das neue Gotteshaus sei modern gestaltet wor-

den mit mehreren Eingängen. So ergäben sich beim Betreten stets andere Perspektiven. Aktuell sei die Kirche oftmals zu groß, stellte der Generalvikar fest. Das könne aber auch positiv gesehen werden. „Man kann jetzt auch Menschen hineinlassen, die vor 50 Jahren vielleicht ausgegrenzt worden wären“, sagte Dr. Norbert Köster. „Wir sollten alle Menschen einladen, auch die, die meinen, in diesem Haus sei kein Platz für sie“, forderte der Geistliche.

Es war ein überaus inspirierender Gottesdienst, der durch seine Gestaltung auch zeigte: Hier fühlen sich immer noch viele Menschen mit ihrer Pfarrgemeinde verbunden. Nach dem Gottesdienst stellten sich die Gläubigen zu einem Gruppenfoto auf, bevor ein Empfang bei Getränken und überaus leckerem und interessantem Fingerfoot im Pfarrheim stattfand. Ulrich Schlingmann sprach einige einleitende Worte, sodann kam es zum lockeren Austausch. Auch Generalvikar Dr. Norbert Köster hatte viel Zeit mitgebracht. Pfarrer Johannes Schultewolter, wohnhaft Metelen, war einer der letzten Gäste, die den Saal verließen. Das Wiedersehen mit seinen ehemaligen „Schächchen“ bereitete ihm sichtlich Freude. Der amtierende Pfarrer Norbert Happe war bei allem Treiben gewohnt locker.

Viele beachtet wurde auch das neue Faltblatt mit dem Jahresprogramm. Gestaltet hat dies ehrenamtlich Dipl.-Designer Udo Scherello. Der sechsseitige Folder wird demnächst verteilt, liegt aber auch in der Kirche und an anderen Stellen aus.



Besucher, Gestalter und Organisatoren stellten sich im Anschluss an die Messfeier vor dem Gotteshaus zu einem gemeinsamen Erinnerungsbild auf. Bilder: Poschmann (1)/Wiengarten (6)



Fahnenträger zogen zusammen mit den Priestern und Messdienern feierlich ein. Im Bild die Fahnenträger der Männersodalität mit ihren Federhüten, (v. l.) Bernhard Brinkmann und Bernhard Hans.



Gemeinsam feierten den Gottesdienst (v. l.) Pfarrer Johannes Schultewolter, Generalvikar Norbert Köster und Pfarrer Norbert Happe



Zahlreiche Bürger besuchten sowohl die Messfeier als auch den anschließend stattfindenden Empfang im Pfarrheim.



Stefanie Hans präsentiert einen Teil des leckeren Büfettts.



Pfarrer Norbert Happe reicht Robert Strübbe Köstlichkeiten, die die auch andere Besucher mit viel Lob probierten.



Abordnungen von Männergesangverein und Schützenverein besuchten die Veranstaltung: (v. l.) Günter Zumbusch, Theo Nüssing, Ferdi Tarner, Bernhard Große Halbuer und Willi Dieckmann

13. Dezember

Anmelden zur Landfrauen-Adventsfeier

Beelen (gl). Das Organisationsteam der Landfrauen gibt sich alljährlich Mühe, für die Mitglieder eine unterhaltsame Weihnachtsfeier auf die Beine zu stellen. Dennoch sinkt die Bereitschaft der Mitglieder, die Teilnahme frühzeitig anzumelden, haben

die Landfrauen festgestellt. Die Teilnehmerinnenzahl zu wissen, hilft, die Planungen abzuschließen.

Deshalb erinnert das Team daran, dass die Feierlichkeit am Mittwoch, 13. Dezember, stattfindet. Sie beginnt um 19 Uhr auf

dem Hof von Angelika Hövener, Clarholzer Strasse 1 in Beelen. Die Besucherinnen sollten eine Tasse und ein paar Plätzchen mitbringen.

Weitere Infos werden bei der Anmeldung bei Monika Bliener erteilt, ☎ 02586/8092.

Termine & Service

Beelen

Dienstag, 5. Dezember

Beelener Familienzentrum: 9 bis 11 Uhr offene Sprechstunde zur Kindertagespflege, Alexe-Hege-mann-Kita, ☎ 02586/7447.

Tri Angel Beelen: 8.30 bis 10 Uhr „Gesunder Rücken“, Grundschulturnhalle; 16.15 bis 17.45 Uhr „Bewegung Kunterbunt“ für Kinder ab sieben Jahren, Grundschulturnhalle; 18.15 bis 19.45 Uhr „Gesunder Rücken“, jeweils Jugendraum der Axtbachhalle.

Fraueingemeinschaft / Haus der Familie: 9 bis 10.30 Uhr „Hatha-Yoga“-Kurse, Pfarrheim; 15 bis 16.15 Uhr Bodyforming, Axtbachhalle.

KFD: 11 Uhr Team-Frauen-Fahrt zu Schloss Bückeburg, ab Combi-Parkplatz.

Katholische Kirchengemeinde: 14 Uhr Seniorentreff, Pfarrheim.

DRK Beelen: 14 bis 16.30 Uhr Kleiderkammer, DRK-Unterkunft, Warendorfer Straße 7.

Jugendtreff der Gemeinde Beelen: 16 bis 19 Uhr „Gemüsekombo – Kochen und Backen“ für Kinder imalter von acht bis 14 Jahren; 18 bis 20 Uhr Girl-Group für Mädchen und junge Frauen von zwölf bis 16 Jahren, Osthoff 9.

Blau-Weiß Beelen: 16.30 bis 17.30 Uhr Training der U8-Junioren, Stadion; 17 bis 18.30 Uhr Training der U10-Junioren; 17.30 bis 19 Uhr Training der U11-Junioren; jeweils Brandplatz; 17.30 bis 19 Uhr Training der U15-Junioren, Trainingsplatz; 18 Uhr Walking-Treff am Neumühlenstadion; 18 bis 19 Uhr Karate für Kinder; 19 bis 20 Uhr Karate für Erwachsene; Grundschulturnhalle; 19 bis 20.30 Uhr Training der U19-Junioren; Trainingsplatz; 20 bis 21.15 Uhr Tanzen für Paare, Grundschulturnhalle; weitere Termine im Internet: www.blau-

weiss-beelen.de
Runder Tisch Asyl: 16.30 bis 18 Uhr kostenloser Deutschkurs, Hof Hövener.

TTG Beelen: 17 bis 19 Uhr Schüler- und Jugendtraining, Axtbachhalle.

Gemeinderat: 17.30 nichtöffentliche Sitzung, anschließend öffentliche Sitzung des Bau- und Planungsausschusses, Rathaus.

Schachfreunde Beelen: 17.30 Uhr Jugendtraining; 19 Uhr Vereinsabend, Denk-Bar am Neumühlenstadion.

Pro Fitness Beelen (BW Beelen): 17.15 bis 19.35 Uhr Reha-Sport, Axtbachhalle

Bouleclub Beelen: 18 bis 20 Uhr offenes Training auf dem Platz am Neumühlenstadion

Gemeindeverwaltung Beelen: Bereitschaftsdienst für Notfälle, ☎ 0160 / 99202677.

Apothekennotdienst: Marien-Apotheke, Münsterwall 18-20 in Warendorf, ☎ 02581/7899909.

Alter Kirchplatz



Helfer bauen Pyramide

Beelen (wie). Ein wahrer Blickfang ist während der Advents- und Weihnachtszeit die große Pyramide auf dem Alten Kirchplatz. Sie ist für viele Bürger das Ziel des sonntäglichen Spaziergangs, besonders die Kinder erfreuen sich an den herrlichen Figuren. Mit viel Liebe wird das Kunstwerk Jahr für Jahr aufgebaut und indirekt angestrahlt. Einige der Helfer waren schon oft dabei und kennen jeden Handgriff, andere

haben noch nicht so große Erfahrung, lernen aber gern dazu. Bei nasskaltem Wetter bekamen aber alle Akteure klamme Hände. Jetzt steht die Pyramide in voller Pracht da und erfreut junge und alte Menschen.

Kräftig in die Hände spuckten beim Aufbau der Pyramide (v. l.) Heiner Kühnemeyer, Heinz Lütke-Frie, Dieter Krüger und Gerd Huschka. Bild: Wiengarten

B 64n

Bedenken gegen Ausbau-Varianten

Beelen / Warendorf (gl). Welche Haltung nehmen Kommunalpolitiker, Landwirte und Bürgerinitiativen zum Thema „Ausbau von B64 n/B51 und Ortsumgehungen“ ein? Der Widerstand wächst gerade gegen eine drei- und vierspürige Variante. Bedenken gegen die von NRW-Verkehrsminister Hendrik Wüst (CDU) forcierten Planungen äußerten am Montagmorgen unterschiedliche Interessensvertreter, unter ihnen Bürgermeisterin Elisabeth Kammann, Matthias Nüßing (FWG) und Karsten Bierkemeier (Naturfreunde Beelen). Lokales Warendorf

Segen bringen

Erstes Treffen der Sternsinger

Beelen (gl). Die 59. Sternsinger Aktion steht im kommenden Jahr unter dem Motto „Segen bringen, Segen sein...“. Am Donnerstag, 7. Dezember, treffen sich alle Mädchen und Jungen, die in der Axtbachgemeinde beim Sternsingen mitmachen, zu einem ersten Informationsnachmittag. Die jungen Sternsinger werden ab 17 Uhr im Pfarrheim in ihre Aufgaben unterwiesen.